

PRESSEAUSSENDUNG

WK Wien: Die Fußball-EM als Golden Goal für die Wiener Wirtschaft

Public Viewing bei Wienern sehr beliebt - Gastronomie, Lebensmittel-, Elektro- und Sporthandel große Gewinner der EM-Euphorie - Viele Angestellte nehmen Urlaub

Wien, 6.6.2016 - Das Österreichische Fußball-Nationalteam als Konsumturbo für die heimische Wirtschaft - wer hätte das vor ein paar Jahren für möglich gehalten. Tatsächlich ist die Euphorie rund um die rotweißbroten Kicker und die Vorfreude auf die Europameisterschaft in Frankreich derart groß, dass in vielen Bereichen der Wiener Wirtschaft ordentliche Umsatzsteigerungen zu erwarten sind. So wird sich vom 10. Juni bis 10. Juli in der Wiener Gastronomie alles um das runde Leder drehen. Viele Gastronomen übertragen die Spiele live auf Großbildfernseher oder Leinwand, bieten ein spezielles Angebot an Speisen und Getränken und begeistern durch kreative Dekoration ihrer Lokale und Gastgärten. Dorthin wird es auch viele Wiener in den nächsten fünf Wochen ziehen.

Umfrage: Drittel der Wiener wird beim Wirt ın Fußball schauen

Denn zumindest ein Drittel der Wiener plant, Fußballspiele „in public“ beim Wirten zu schauen, so eine Befragung von makam research im Auftrag der WK Wien. „Wir rechnen mit einem Umsatzplus bis 10 Prozent - mit tollem Angebot können Gastronomen während der Europameisterschaft auch 30 Prozent oder mehr Umsatzplus machen“, sagt Peter Dobcak, Obmann der Wiener Gastronomen in der Wirtschaftskammer Wien. Generell ortet Dobcak einen Trend zu mehr Public Viewing. „Mit jeder Fußball-Großveranstaltung der letzten Jahre stieg auch die Zahl der Menschen in den Lokalen. Durch den Höhenflug des heimischen Teams wurde dieser Trend verstärkt. Schon während der Qualifikationsspiele waren die meisten Lokale bummvoll. Die Euphorie rund um das Team ist eine Wohltat für die Wiener Gastronomie. Ich hoffe, das Wetter bleibt stabil und unsere Kicker bleiben bis zum 10. Juli in Frankreich“, drückt Dobcak die Daumen.

EM kurbelt Konsum an

Nicht nur die Gastronomie, sondern auch der Wiener Lebensmitteleinzelhandel wird von der Europameisterschaft profitieren. So geht die Branchenvertretung davon aus, dass sich der Umsatz bei Bier, Knabbereien und Grillsachen in den nächsten Wochen nahezu verdoppeln wird.

Im Sportartikelfachhandel wirkt sich der Fußballboom auf den Absatz bei Fußballschuhen und Fußbällen aus - das Umsatzplus liegt zwischen 20 und 30 Prozent. Große Nachfrage besteht derzeit nach Original-Trikots der Nationalteams, speziell jener des ÖFB und des spanischen Teams. Generell rechnet der Wiener Sportartikelhandel mit 20 bis 25 Prozent Umsatzplus in diesem Sommer. Nicht neu ist der Umsatzboom bei TV-Geräten vor großen internationalen Fußballturnieren. Durch die Teilnahme Österreichs an der Europameisterschaft wird das Plus aber zusätzlich befeuert. Viele Wiener schaffen sich vor der Europameisterschaft neue Geräte an. Im Fachhandel gibt es derzeit zahlreiche Angebote für Konsumenten, Schnäppchenjäger kommen voll auf ihre Kosten. Neben ultra-hochauflösenden Flachbildschirmen, sind übergroße HDTV-Geräte und zunehmend Beamer bei den Wienern gefragt. Der Elektrofachhandel rechnet jedenfalls mit einem Umsatzplus von 20-30 Prozent im zweiten Quartal.

PRESSEAUSSENDUNG

Fußballzeit ist Urlaubszeit

Ein spannendes Detail rund um die anstehende Fußball-EM: Viele Wiener Arbeitnehmer werden sich im Juni zumindest ein paar Tage Urlaub nehmen. Denn beim letzten Auftritt des ÖFB-Teams bei der Heim-EM im Juni 2008 nahm knapp die Hälfte der Angestellten rund um die Spieltage des Teams frei. Während der Fußball-WM in Südafrika 2010 - ohne Österreichische Beteiligung - war es im Vergleichszeitraum hingegen nur rund ein Viertel.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Wien

Martin Sattler - Presse und Medienmanagement

T. 01 51450 1561

E. martin.sattler@wkw.at

W. wko.at/wien/presse

Alle Aussendungen der Wirtschaftskammer Wien
finden Sie auf <http://wko.at/wien/presseaussendungen>